

PRESSEINFORMATION



Pensionskasse Rundfunk gewinnt portfolio institutionell Award: Zum zweiten Mal in Folge erhält sie damit eine der bedeutendsten Auszeichnungen für institutionelle Investoren in Deutschland

Am 12. April 2018 wurden in Berlin die diesjährigen portfolio institutionell Awards des gleichnamigen Finanzmagazins vergeben. Die Pensionskasse Rundfunk hat den Award in der Kategorie „Beste Pensionskasse“ erhalten.

Bereits 2017 wurde die Pensionskasse für das „Beste Risikomanagement“ ausgezeichnet.

„Die Pensionskasse Rundfunk zeichnet sich durch hohe Professionalität, gute Ergebnisse und den Anspruch, jedes Jahr besser zu werden, aus“, begründete Thomas Bauerfeind von Protinus die Auszeichnung in seiner Laudatio. Auch ihre überzeugende, konsequent strategische Ausrichtung hätten die Fachjury zu diesem ausgezeichneten Urteil kommen lassen, betonte der Laudator.

Die beiden Vorstände der Pensionskasse, Martin Schrader und Frank Weidenbusch, nahmen die Auszeichnung bei der feierlichen Preisverleihung in Berlin entgegen. Die Freude ist groß: „Wir sind sehr stolz, dass wir zum zweiten Mal einen Award mit nach Hause nehmen dürfen. Das würdigt unsere Arbeit und bestätigt das große Vertrauen, das unsere Mitglieder – freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Film, Funk und Fernsehen, die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten und über 400 Produktionsunternehmen – uns entgegenbringen, auch in dieser, für die Altersversorgung nicht ganz einfachen Zeit“, erklärte Martin Schrader.

Insgesamt kürte die unabhängige Expertenjury mit Vertretern aus Forschung und Praxis Preisträger in 13 Kategorien. Seit 2006 werden die Auszeichnungen jährlich mit der Intention vergeben, die Transparenz in der deutschen Kapitalanlage sowie den fachlichen Austausch zwischen Investoren, Finanzexperten und Finanzwissenschaftlern nachhaltig zu fördern. Die Veranstaltung, ergänzt durch eine ganztägige Fachkonferenz, ist die wichtigste jährliche Auszeichnung für institutionelle Investoren im gesamten deutschsprachigen Raum, so die Veranstalter.

Zur Pensionskasse Rundfunk:

Die Pensionskasse Rundfunk wurde 1971 von den öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten und der Rundfunk-Fernseh-Film Union (heute Fachgruppe Medien in ver.di) gegründet. Sie hat rund 20.000 Mitglieder und verwaltet eine Kapitalanlagesumme von über 1,6 Milliarden Euro.

Gespeist wird die kapitalgedeckte Altersversorgung aus Beiträgen, die von jedem Honorar bzw. Gehalt freier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an die Pensionskasse Rundfunk abgeführt werden. Alle Arbeit- bzw. Auftraggeber – neben den Sendern auch mehr als 400 Produktionsunternehmen – geben ihre bAV-Beiträge in gleicher Höhe dazu.

Mitglied in der Kasse können Film- und Fernsehschaffende werden, die als freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Trägerunternehmen tätig sind.

Weitere Informationen: www.pkr.de

Ansprechpartnerin:

Iris Gebing

Leitung Marketing und Kommunikation

Tel: 069 155-2228

Mail: iris.gebing@pkr.de